

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 119 (1993)  
**Heft:** 45

**Rubrik:** Letzte Meldungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## The Mittelstand

Hoch da oben  
Garderoben  
Tief da unten  
Abgeschunden  
Und dazwischen Mordskulissen  
Wischt er Landschaft, schüttelt Kissen  
Giftlos zahnlos  
Harmlos schamlos  
Mit der Bibel in der einen  
Hand in Hand stets auf den Beinen  
Kontoheftchen in der andern  
Von Korea bis nach Flandern  
Geister stellt euch an die Wand  
Flach! Es naht der Mittelstand.

In dem Himmel  
Gottgewimmel  
In der Höllen  
Teufelsgrollen  
Drüber drunter, in der Mitten  
Kommt er fein dahergeschritten  
Ziellos, endlos,  
Mühlos, wendlos,  
Allgleich selig vor Erblödung  
Mit Kulturwanst überm Fett,  
Ewigkeitsgarant für Ödung  
Mampfend, zahlend, reizend, nett  
Und es schallt durchs ganze Land  
Köpfe ab, der Mittelstand.

In den Schädel  
Herrngewedel,  
An die Füsse  
Heilandgrüsse,  
Und in mittlere Bereiche,  
Sumpf und Schlamm und Moderleiche,  
Lustlos, haltlos,  
Frustlos, salzlos,  
Zieht und zerrt er seine Kinder  
Tief ins Mitteldauerglück,  
Zuckerpeitschen volle Münder,  
Zucht zum Schlafgardinenblick.  
Kinder flieht, versteckt die Hand.  
Sonst hackt sie der Mittelstand.

Linard Bardill

## Letzte Meldungen

### Das Ende ist das Endziel

Die Schweiz tritt der EG bei. Ir-  
gendwann, am Ende. Das ist das  
Ziel. Das Endziel. Endstation  
Schweiz? Station ja, aber nicht En-  
de, denn die Schweiz wird der EG  
nie beitreten! Das hat der Bundes-  
rat bekanntgegeben, indem er Fla-  
vio Cotti hat verkünden lassen,  
die Schweiz werde der EG beitre-  
ten. Widersprüchlich? Mitnichten!  
Der Bundesrat ist in der europäi-  
schen Frage zerstritten und verun-  
sichert. Kann er den Volksent-  
scheid gegen den EWV übergehen  
und den EG-Beitritt forcieren, oh-  
ne sich des diplomatischen Lan-  
desvertrates schuldig zu machen?  
Wenn nein: Wie kann Bern die  
Forderungen der Schweiz bei der  
EG durchsetzen, ohne ein Zeichen  
der Offenheit setzen zu können?

Es gilt, in Europa Goodwill zu  
schaffen, innenpolitisch aber keine  
Verbindlichkeiten einzugehen.  
Unmöglich? Nein! Im Wissen, dass  
Bundesrat Cotti nie realisiert, was  
er mit grossen Worten ankündigt,  
hat der Bunderat aus der Not eine  
Tugend gemacht: Cotti signalisiert  
gegenüber dem Ausland, dass die  
Schweiz der EG beitreten wird,  
garantiert aber durch seine Per-  
son, dass sich nichts ändern wird.  
Das ist hohe Politik: Nicht Ankün-  
digungen und Versprechen zählen;  
zu beachten gilt in erster Linie,  
wer sie vertritt.

Keine Angst also, Europageg-  
ner. Noch braucht ihr keine Un-  
terschriften zu sammeln. Gefähr-  
lich wird's erst, wenn Aussenmini-  
ster Cotti auf die Reaktionen rea-  
giert, er habe vorschnell gehan-  
delt! Sobald er das Endziel EG-  
Beitritt in Frage stellt oder vom  
strammen Europakurs des Bun-  
desrates abweicht, heisst das: An-  
ti-EG-Initiative starten, der Bun-  
desrat meint's ernst!

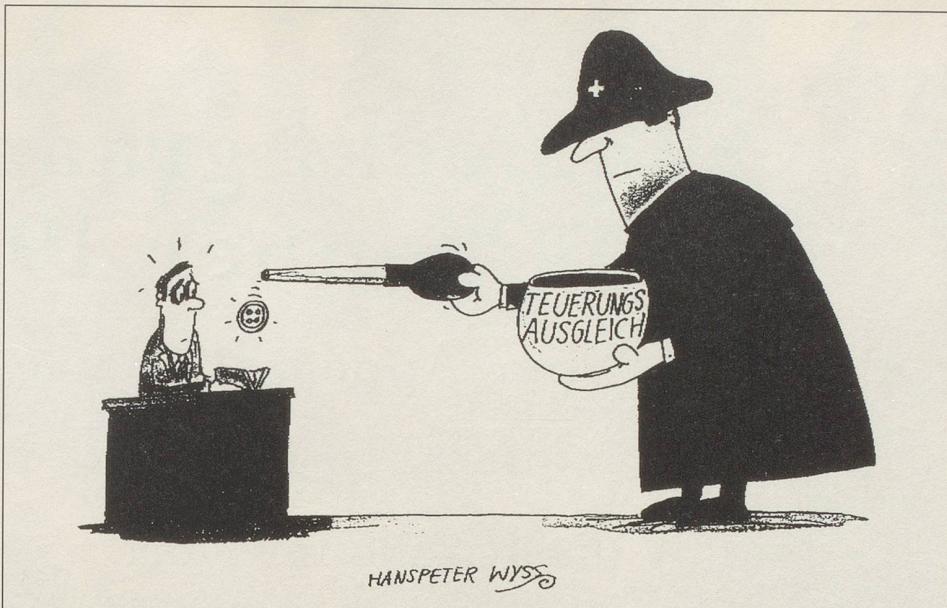
### Innere Sicherheit gut aufgehoben

Die Innere Sicherheit ist gut aufge-  
hoben. Nach der Delegiertenver-  
sammlung der Christlichdemokra-  
ten steht laut Carlo Schmid fest:  
«Das Problem der inneren Sicher-  
heit ist in den Händen der CVP gut  
aufgehoben.» Die CVP hat an ih-  
rer Versammlung ausführlich über  
das Problem der inneren Sicher-  
heit nachgedacht und ist zum  
Schluss gekommen, dass «eine

bessere innere Sicherheit nicht zum Nulltarif zu haben ist». Ausdrücklich gewarnt wurde vor einer Zerschlagung der christlich-sozialen Szene in kleinen und mittleren Städten: «Damit würde das Problem blos nach Zürich verlagert, wo sich die Szene vergrössern würde.»

## Franz Jäger: «Ich bin nicht zu alt!»

LdU-Nationalrat Franz Jäger lässt sich nicht ins Bockshorn jagen. Obwohl er im letzten Nebelpalter und in der SonntagsZeitung vom vergangenen Sonntag als Politfossil bezeichnet worden ist, will Jäger weitermachen. Der frischgebackene Vater zur Glückspost: «Ich bin auch in zwanzig Jahren noch nicht zu alt dazu!»



HANSPETER WYSS FÜR NEBELPALTER IN S PLUS

Sparrunde beim Bund



Verkürzte Arbeitszeit

## VORSCHAU

Bis die Schweiz eine neue Bundesverfassung erhält, werden noch Jahre vergehen. Dabei tut eine Verfassungsrevision, eine totale, dringend not! Weil der Staat sich selbst nicht reformieren will und kann, muss diese Aufgabe von anderen staatstragenden Kreisen übernommen werden. In der nächsten Ausgabe des Nebelpalters präsentieren wir exklusiv das brandneue «Manifest der eidesstattlichen Genossenschaft», dazu Reaktionen und Kommentare von Betroffenen.

### NICHT VERPASSEN!

Egal, wann Sie uns diesen Coupon einschicken. Sie erhalten den Nebelpalter Nr. 46/93 mit dem oben angekündigten Beitrag persönlich zugestellt, und zwar als Einzelnummer für Fr. 4.— (plus Versandkosten).

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse/Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Bitte Coupon einsenden an:  
Nebelpalter-Verlag,  
9400 Rorschach